

Scat-Gesang oder Schididiwidi Yadiadi

Wenn Du einen Jazz-Song hörst, dessen Text so geht, dann bist du beim Scat gelandet. "Scat" ist, wenn ein Sänger nicht nur melodisch, sondern auch textlich improvisiert, mit Silben ohne Bedeutung und Sinn. Ganz einfach nur, weil's Spaß macht. "Scat" von englisch: to scat =hasten, jagen, ist eine spezielle Form im US-amerikanischen Gospel und im Jazzgesang. Mit Silben und Wortfragmenten ahmt der Sänger oder die Sängerin im Laufe eines Songs lautmalerisch instrumentale Phrasen nach, auch Elemente aus dem Instrumentalstil der anderen Musiker. Beim Scat-Gesang wird die Stimme zum Instrument, zum Beispiel zur Trompete oder zum Schlagzeug. Oft wird dabei zuerst der Text des Stückes gesungen um dann anschließend auf verschiedene Silben zu improvisieren.

Skoo	deedl	bop	ya
dwee	bop	ba	doo

Aufgabe: a) Lies den Infotext zum Scat-Gesang.

b) Höre dir die Aufnahme „Blues Skies“ von Ella Fitzgerald an und nenne die Scat-Silben, die sie verwendet (<https://www.youtube.com/watch?v=nB-xgDZbEVQ>).

c) Nenne das Instrument, das während ihres Textgesangs improvisiert. Wer begleitet die Sängerin ansonsten?

Ella Fitzgerald (1917-1996):

Legendäre Jazz-Sängerin mit erstaunlichem Stimmumfang, deren Markenzeichen der Scat-Gesang war. Dass sie als Sängerin berühmt geworden ist, hat sie ihrem Lampenfieber zu verdanken. Eigentlich hatte sie nämlich Tänzerin werden wollen. Mit siebzehn nahm Ella Fitzgerald an einem Amateurwettbewerb im berühmten Apollo-Theater in Harlem teil, war dort aber so nervös, dass sie die Band bat, sie lieber bei einem Lied zu begleiten. Damit gewann sie die Herzen der Zuhörer. Ein paar Monate später wurde sie von Chick Webb als Sängerin in seine Band eingeladen. 1942 begann sie eine Solokarriere, in der sie viele Songbooks der großen amerikanischen Broadway-Komponisten aufnahm. Ihre Kunst des Scattens hat sie so beschrieben: "Ich habe einfach nur versucht, mit meiner Stimme die Bläser in der Band nachzumachen." Diese Technik der Improvisation mit lautmalerischen, bedeutungslosen Silben hatte sie mit entwickelt. Mit den Scat-Silben imitiert sie den Sound und die Spielweise der im Jazz üblichen Blasinstrumente.



Bossa Nova

Der Bossa Nova, die „Neue Welle“, schwappte Anfang der 1960er Jahre aus Brasilien in die USA. Er war eine Mischung aus brasilianischer Musik und Jazz. „Agua de beber (Trinkwasser)“ ist ein Bossa Nova-Titel des brasilianischen Komponisten, Gitarristen, Pianisten und Sängers Antonio Carlos Jobim.

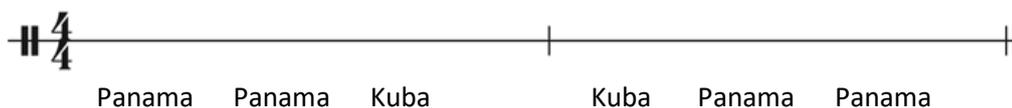
Entstanden ist der Bossa Nova durch einige junge brasilianische Musiker, die die Samba mit dem Jazz Elementen mischten. Außerhalb Brasiliens wurde der Bossa Nova erst ab 1962 bekannt, als verschiedene US-amerikanische Musiker die Musik in Brasilien entdeckten, in die USA brachten. Neben „Agua de beber“ ist einer der erfolgreichsten Songs „Girl from Ipanema“. Jobim wurde 1927 in Rio de Janeiro geboren. Sein Architekturstudium brach er schnell wieder ab und verdiente sein Geld einige Jahre lang als Barpianist in Nachtclubs. Danach begann er in Aufnahmestudios zu arbeiten, komponierte und arrangierte. Er steuerte Musik zu verschiedensten Filmen hinzu und galt bald als einer der führenden Musiker des Bossa Nova. Nachdem die Boss-Nova Welle Ende der 60er-Jahre abgeebbt war, wirkte Jobim wieder in Brasilien und komponierte für Film und Fernsehen.



Abbildung 1: Antonio Carlos Jobim, Quelle: <https://jazztimes.com/reviews/books/bo-ok-review-antonio-carlos-jobim-an-illuminated-man/> (Zugriff: 04.11.2019)

Beim Bossa Nova spielen aufgrund seines ruhigen Charakter Schlagzeug und Percussion keine so wichtige Rolle wie bei anderen lateinamerikanischen Stilen oder beim Jazz. Als prägendes rhythmisches Element findet sich oft die sogenannte **Bossa Clave**, eine Figur, die während des ganzen Stückes fast unverändert durchläuft.

Aufgabe: Die Wortsilben stehen für je eine Achtelnote. Überlege, welche rhythmische Struktur die Wörter ergeben und ergänze dann die passenden Notenwerte für einen 4/4 Takt auf der Notenzeile.



Aufgabe: a) Höre dir die Aufnahme „Agua de beber“ von Antonio Carlos Jobim an (<https://www.youtube.com/watch?v=CnBZOiBi9TY>) und versuche die Bossa Clave im Schlagzeug zu hören, und zur Aufnahme zu klatschen (du kannst die Melodie auf dem nächsten Blatt mitlesen).

b) Notiere die Instrumente, die nacheinander die Melodie des Liedes singen.

c) Vergleiche den Scat-Gesang und den Bossa-Nova. Nenne Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Água de beber VII/13, 15

Musik Antonio Carlos Jobim
Text Vinicius de Moraes

Bossa Nova



di ba dn da ba di-bla da ba da ba di ba dn da ba di-bla da ba da ba

di ba dn da dai-un da dai-un da _____ Your love is rain,

my heart a flo - wer. I need your kiss _____ or

I will die. My ver - y life _____ is in your pow - er.

Will I flour-ish, per - ish, no _____ one knows, on-ly you, not I.

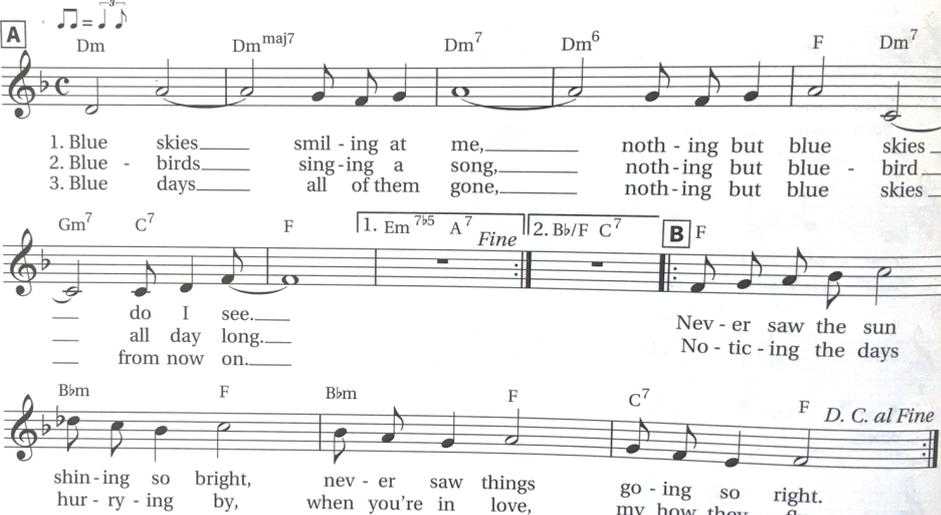
Á-gua de be - ber, _____ á-gua de be - ber, _____ ca-ma-rá.

Á-gua de be - ber, _____ á-gua de be - ber, _____ ca-ma-rá.

rá
h:
ür
la)
ad

1/38 Blue Skies

Musik und Text Irving Berlin (1927)



1. Blue skies _____ smil - ing at me, _____ noth - ing but blue skies _____
2. Blue - birds _____ sing - ing a song, _____ noth - ing but blue - bird _____
3. Blue days _____ all of them gone, _____ noth - ing but blue skies _____

do I see. _____ Nev - er saw the sun
all day long. _____ No - tic - ing the days
from now on. _____

shin - ing so bright, nev - er saw things go - ing so right.
hur - ry - ing by, when you're in love, my how they fly.